

Fünf „Westfalenpferdchen“ gehen an den TuS Deuz!

Die LG Hamm war in diesem Jahr Ausrichter der westfälischen Cross-Meisterschaften. Man hatte rund um das Jahnstadion einen abwechslungsreichen Parcours gewählt, der bei Aktiven und Zuschauern für große Zustimmung sorgte. Kleine heftige Anstiege, viele Richtungswechsel und einige Sandgruben verlangten den Teilnehmern viel ab.

Der TuS Deuz war mit fünf Aktiven angereist, von denen Youngster Fabio Klein mit seinem tollen 3. Platz bei den Schülern M13 für einen gelungenen Auftakt sorgte (s. Extrabericht).

Beim Frauenrennen über ca. 5,43 km zeigten die drei Deuzer Damen ihre große Klasse. Katharina Schäfers arbeitete sich nach gewohntem gemächlichem Beginn immer weiter nach vorne und konnte am Ende ihre Altersklasse W35 mit 22:38 Minuten klar gewinnen. Ihre Ausnahmestellung in der Klasse W50 demonstrierte Gabi Müller-Scherzant eindrucksvoll auch im Crosslauf. Sogar längere Zeit vor Kathi laufend, gewann Gabi nach einer beeindruckenden Vorstellung mit 23:15 Minuten das begehrte „Westfalenpferdchen“. Da wollte auch die Salchendorferin Susanne Büdenbender nicht nachstehen und zeigte ebenfalls bekannte Cross-Qualitäten. Nach couragiertem Lauf war ihr in der Altersklasse W55 mit 25:07 Minuten die Westfalenmeisterschaft nicht zu nehmen. Als Sahnehäubchen gewannen die drei Damen des TuS Deuz somit auch die Mannschaftswertung der Seniorinnen mit der Platzziffer 13.

Einziger Teilnehmer der Männer des TuS Deuz war Rainer Müller, der sich nach überstandener Erkältung wieder stark verbessert zeigte. Über ebenfalls 5,43 Kilometer konnte sich Rainer mit 25:39 Minuten den Titel in der Altersklasse M65 sichern. Damit feierte Rainer einen standesgemäßen Meisterschaftsabschluss für diese Altersklasse, da er nächstes Jahr in die M70 aufrückt.

So brachte der TuS Deuz das Kunststück fertig, mit nur fünf Teilnehmern gleich fünf Westfalentitel mit ins Siegerland zu holen.

(Nachfolgende Bilder von Hartmut Hoffmann - vielen Dank dafür!)









